

I. Latein (allgemein)

Warum Latein?

Folgende sechs Argumente seien genannt:

1. **Latein** ist die **Muttersprache** der romanischen Sprachen Italienisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch und Rumänisch. Latein ist eine sehr gute Basis für das Erlernen weiterer Fremdsprachen Europas. 60% des englischen Wortschatzes leiten sich aus dem Lateinischen ab.

2. **Latein** ermöglicht einen tieferen Einblick in die Strukturen und das Funktionieren von Sprache an sich. Dadurch ergibt sich i.d.R. ein deutlicher Lernzuwachs in den Fächern Englisch und Deutsch.

3. **Latein** bietet ein reichhaltiges Trainingsfeld für das Beherrschen der deutschen Sprache, da beim Übersetzen das Ringen um eine treffende Übersetzung die eigene Ausdrucksfähigkeit im Deutschen schult.

4. **Latein** erweitert den kulturellen Horizont. Die lateinischen Texte vermitteln kulturelles Wissen, besonders in der Philosophie, Kunst, Musik und Literatur. **Zukunft braucht Herkunft!**

5. **Latein** trainiert durch das **mikroskopische Lesen** Fähigkeiten wie Genauigkeit, Geduld und Konzentration und schärft als **Lesesprache** den Blick für sprachliche Feinheiten.

6. **Latein** lebt in vielen **Fremdwörtern** unserer Alltagssprache weiter z.B.: Terrasse, Ambulanz, Maniküre, Dentallabor, Solarenergie, pesen, Pedal, Somnambule etc. und auch in der **Werbung** z.B.: Asics Niveacreme, Vademecum etc. Außerdem basiert der **medizinische Wortschatz** vor allem auf dem Lateinischen.

„Latein ist ein Schatz, der das Denken bereichert und unser Sprachgefühl steigert.“

Peter Licht, Süddeutsche Zeitung vom 11.01.2015

Abschlüsse: **Latina**

In bestimmten Studiengängen an Universitäten wird ein Lateinnachweis (ein Latinum) gefordert.

An der Schule erhält man diesen Nachweis -ohne Extraprüfung- bei mind. Note 4:

Kleines Latinum nach Jg.10,

Latinum nach Jg. 11,

Großes Latinum nach Jg.12.



II. Latein (Gym. Soltau)

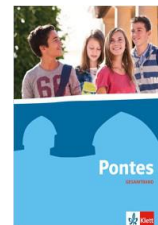
Ziel unseres Lateinunterrichtes ist es, die genannten Kompetenzen nachhaltig zu fördern und zu fordern.

Das für unsere Schüler gewählte **Unterrichtswerk** in der **Lehrbuchphase** ist **Pontes** (Gesamt- und Begleitband; Klett 2016).

Dieses Lehrwerk –mit sehr viel Zusatzmaterial ausgestattet- hebt besonders auf die Schulung der **Text-, Sprach- und Kulturkompetenz** ab, so dass wichtige Ziele des heutigen altsprachlichen Unterrichtes effektiv erreichbar sind.

Nach der Lehrbuchphase (ab Jg. 9/2.Hj.) setzt die Arbeit mit einer **Übergangsektüre** ein, später die Arbeit mit aus verschiedenen Themengebieten zugehörigen Originallektüren, die Raum zum Nachdenken und zum Reflektieren geben.

Mit **Beginn des 12. Jahrgangs** ist die Fortsetzung der Lektürearbeit nach vorgegebenen Themenschwerpunkten in **Lateinkursen** auf **erhöhtem** oder **grundständigem Niveau** möglich.



LATEIN

Fremdsprachenkonzept





Außerunterrichtliche Aktivitäten

1. Mythennacht für den Jg 6:

Seit 2006 findet jedes Jahr unter Mitwirkung sehr vieler älterer Schüler dieser Abend mit Übernachtung in der Schule für die jüngsten Lateinschüler statt: Lesungen aus der griech.-röm. Mythologie, Stationsspiele und ein gemeinsames Frühstück runden diese Veranstaltung der älteren Schüler für die jüngeren Schüler ab.



2. Xantenfahrt für den Jg. 6/7:

Seit 2004 führt die Fachgruppe Latein diese zweitägige Projekt-fahrt jährlich durch: Römermuseum, Große Thermen, Archäologischer Park, incl. Besuch des Abenteuerspielplatzes sowie der Stadt Xanten.



3. Romfahrt: Seit 2004 konnte die Fachgruppe Latein jedes Jahr den Schülern des **Lateinkurses auf erhöhtem Niveau** eine Studienfahrt nach Rom anbieten und auch durchführen.



Zwei Besonderheiten

1. Nachhilfesystem: Vermittlung einer älteren Lateinschülerin/ eines älteren Lateinschülers als Coach bei Problemen.

2. Lateinlektüre-AG (seit 2017/18): Sie bietet viele Trainingsmöglichkeiten für das Übersetzen lateinischer Texte und für das Auffrischen des Wortschatzes.

